

**Der Grosse Rat
des Kantons Bern**

**Le Grand Conseil
du canton de Berne**

Dienstag (Vormittag), 5. Juni 2018

Grosser Rat

**152 2018.STA.843 Ernennung/Wahl
Eintritt eines neuen Mitglieds in den Grossen Rat:
Frau Marianne Burkhard (SP)**

Präsident. Ich begrüsse Sie zur heutigen Sitzung und hoffe, dass sie nach dem gestrigen Marathonwahltag eine angenehme Nachtruhe genossen haben.

Wir kommen zu Beginn des heutigen Sessionstages zu zwei Vereidigungen. Ich bitte Christine Blum und Marianne Burkhard, nach vorne zu kommen. Ich bitte die restlichen Grossratsmitglieder und die Zuschauer auf der Tribüne, sich zu erheben.

Der Generalsekretär des Grossen Rats verliest die Gelübdeformel.

Christine Blum und Marianne Burkhard legen das Gelübde ab.

Präsident. Ich wünsche Frau Blum und Frau Burkhard gute Geschäfte und alles Gute und heisse sie im Grossen Rat herzlich willkommen. *(Applaus)*

Ordnungsantrag

Antrag Jost, Thun (EVP)

Verschiebung Traktandum 70 (Motion Rudin «Schaffung eines digitalen Dorfes im Berner Oberland»).

Der Vorstoss «Schaffung eines digitalen Dorfes im Berner Oberland» wird in die Septembersession verschoben, da Gespräche mit neuen potenziellen Partnern weitergeführt werden, damit konkretere Angaben zu Interesse und Rahmenbedingungen für die Debatte vorliegen.

Präsident. Wir haben einen Ordnungsantrag von Grossrat Jost, EVP, erhalten. Ich bitte Grossrat Jost, seinen Ordnungsantrag zu erläutern. Ist er anwesend? Andernfalls ist die nächste Sprecherin Grossrätin de Meuron.

Andrea de Meuron, Thun (Grüne). Gerne begründe ich den Ordnungsantrag. Wir haben diesen Vorstoss zum Teil schon in den Fraktionen diskutiert. Es zeigt sich wenig Verständnis für das Anliegen, vor allem mit der Begründung, dass solche Anliegen von den Gemeinden oder allenfalls von den potentiell interessierten Kreisen eingebracht werden müssten. Wir möchten gerne die Gespräche führen, um genügend Argumente sammeln und diesen Vorstoss in der Septembersession besprechen zu können. Ich danke Ihnen für die Unterstützung dieses Ordnungsantrags auf eine Verschiebung.

Präsident. Ich danke Grossrätin de Meuron, mich darauf aufmerksam gemacht zu haben, dass im Grossen Rat zwecks automatischer Protokollierung heute Morgen hochdeutsch gesprochen wird. Ab morgen werden wir wieder auf Mundart wechseln. Gibt es Wortmeldungen zum Ordnungsantrag? Falls nicht, befinden wir darüber. Wer den Ordnungsantrag annimmt, stimmt Ja, wer ihn ablehnt, stimmt Nein.

Abstimmung (Antrag Jost [Thun, EVP])

Der Grosse Rat beschliesst:

Annahme

Ja 124

Nein 14

Enthalten 5

Präsident. Sie haben dem Ordnungsantrag mit 124 Ja bei 14 Nein und 5 Enthaltungen stattgegeben. Bevor wir zur Traktandenliste wechseln, gebe ich die Wahlergebnisse des gestrigen Tages bekannt. Wir haben die Kommissionen mit den Ersatzmitgliedern sowie die Präsidien der Aufsichtskommissionen bestellt. Mit der Verkündung der Wahl werden die Daten der Kommissionswahlen im Internet aufgeschaltet. Sie können selber nachschauen, welche Stimmenzahl Sie erhalten haben. Es sind alle vorgeschlagenen Mitglieder in die entsprechenden Kommissionen gewählt worden.

Wahlergebnis Geschäft 2018.RRGR.267

(Wahl der Präsidentin oder des Präsidenten der Finanzkommission [FiKo])

Bei 157 ausgeteilten und 157 eingegangenen Wahlzetteln, wovon leer 1 und ungültig 0, in Betracht fallend 156, wird bei einem absoluten Mehr von 79 gewählt:

Daniel Bichsel mit 156 Stimmen

(Applaus)

Wahlergebnis Geschäft 2018.RRGR.268

(Wahl der Präsidentin oder des Präsidenten der Geschäftsprüfungskommission (GPK))

Bei 157 ausgeteilten und 157 eingegangenen Wahlzetteln, wovon leer 7 und ungültig 0, in Betracht fallend 150, wird bei einem absoluten Mehr von 76 gewählt:

Peter Siegenthaler mit 150 Stimmen

(Applaus)

Wahlergebnis Geschäft 2018.RRGR.269

(Wahl der Präsidentin oder des Präsidenten der Justizkommission [JuKo])

Bei 157 ausgeteilten und 157 eingegangenen Wahlzetteln, wovon leer 3 und ungültig 0, in Betracht fallend 154, wird bei einem absoluten Mehr von 78 gewählt:

Monika Gygax-Böninger mit 154 Stimmen

(Applaus)

Wahlergebnis Geschäft 2018.RRGR.157

(Wahl der Präsidentin oder des Präsidenten der Bau-, Energie-, Verkehrs- und Raumplanungskommission [BaK])

Bei ausgeteilten 157 und 157 eingegangenen Wahlzetteln, wovon 1 leer und ungültig 0, in Betracht fallend 156, wird bei einem absoluten Mehr von 79 gewählt:

Daniel Klauser mit 89 Stimmen

Lars Guggisberg erhielt 67 Stimmen.

(Applaus)

Präsident. Ich gratuliere den Kommissionspräsidenten zu ihrer Wahl und wünsche ihnen viel Befriedigung im Amt. Die Wahlen der restlichen Kommissionspräsidien und die Ersatzwahl in die SiK – ein Mitglied fehlt noch – werden morgen Mittwoch unter den ordentlichen Wahltraktanden durchgeführt.

Ich habe noch eine Mitteilung unseres Übersetzungsdienstes zu machen. Die Übersetzenden wären froh darüber, wenn die Grossrätinnen und Grossräte ihnen die vorbereiteten Manuskripte abgeben könnten, damit sie für die Dolmetschung darauf ablesen können.